

# Landkreis Kassel

## Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie



Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 02.12.2016

---

### Niederschrift

**der 4. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz,  
Abfallwirtschaft und Energie**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Mittwoch, 30.11.2016  
von 15:00 Uhr bis 16:10 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21, Kreishaus Galerie (Kleiner  
Sitzungssaal)**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 15.11.2016 durch den Ausschussvorsitzenden eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 25.11.2016 in der Tageszeitung Hessisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

TOP 4 Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 17.09.2016 betr. „Verzicht auf den Einsatz von Glyphosat auf kreiseigenen Flächen wurde vorgezogen. Die Protokollierung erfolgt in der ursprünglich vorgesehenen Reihenfolge

An der Sitzung nehmen teil:  
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1      Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0316**
  
- TOP 2      Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0323**
  
- TOP 3      Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020  
Vorlage: 2016/0326**
  
- TOP 4      Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.09.2016 betr. „Verzicht auf den Einsatz von Glyphosat auf kreiseigenen Flächen“  
Vorlage: 2016/0270**
  
- TOP 5      Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

**TOP 1 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0316**

### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>11</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger und Partner aus Kassel bestellt.

**TOP 2 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel  
Vorlage: 2016/0323**

### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>8</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2017 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

**TOP 3      Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2017  
sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020  
Vorlage: 2016/0326**

**Vorbemerkungen:**

Eine Beschlussfassung über die Kreistagsvorlage erfolgt mit dem Verweis auf die Kernzuständigkeit des Haupt- und Finanzausschusses nicht.

Über einzelne, thematisch den Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie betreffende Haushaltsbegleitanträge wird wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

**Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 8:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die strategischen und mittelfristigen Entwicklungsziele werden um den folgenden Punkt 5.3 ergänzt:

„Der Landkreis Kassel unterstützt die Forschung und Entwicklung von Energiespeichern, um volatile Energieformen künftig besser nutzbar zu machen. Er arbeitet hierfür mit geeigneten Forschungseinrichtungen zusammen und strebt eine vermehrte Nutzung – auch zu Forschungszwecken – in seinen Liegenschaften und Eigenbetrieben an.“

**Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 9:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Ziele des Produkts 11.1110.08 Zentraler Service werden wie folgt ergänzt:

„Hierbei werden grundsätzlich alternative Antriebsformen zum herkömmlichen Otto- bzw. Dieselmotor in die Prüfung einbezogen.“

#### **Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 24:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>1</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Umwelt und Energie“ A29, Punkt 5.4 ergänzt werden:

„Der Landkreis setzt sich aktiv für den Klimaschutz ein.“

#### **Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 25:**

Der ursprüngliche Antragstext „Der Landkreis Kassel bekannt sich zum aktiven Tier- und Verbraucherschutz“ wird wie folgt geändert: „Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Tier- und Verbraucherschutz ein“.

Über den geänderten Antrag wird wie folgt abgestimmt:

<b>Ja:</b>	<b>7</b>
<b>Nein:</b>	<b>1</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Unter „Strategische und mittelfristige Entwicklungsziele“ soll im Abschnitt „Gesundheit und Soziales“ A29, solle Punkt 4.8 ergänzt werden:

„Der Landkreis Kassel setzt sich für einen aktiven Tier- und Verbraucherschutz sein.“

#### **Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 26:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>10</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

Dem Kreistag wird die Ablehnung des Antrags empfohlen.

#### **Haushaltsbegleitantrag lfd. Nr. 26:**

Der Antrag wurde vom Antragsteller nach eingehender Erörterung im Ausschuss bis zum Kreistag am 8.12.2016 zurückgestellt. Eine Abstimmung findet daher nicht statt.

**TOP 4 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 12.09.2016 betr. „Verzicht auf den Einsatz von Glyphosat auf kreiseigenen Flächen“  
Vorlage: 2016/0270**

**Vorbemerkungen:**

Nach eingehender Beratung wird der zugehörige Änderungsantrag vom Antragsteller (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) zurückgezogen.

Auf Wunsch des Ausschussmitgliedes Frau Weinert (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) ist dem Protokoll eine Übersicht der landwirtschaftlichen Restflächen des Landkreises Kassel beigelegt (s. Anlage 1).

Über den Ursprungsantrag der Fraktion DIE LINKE wird wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>0</b>
<b>Nein:</b>	<b>10</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Der Antrag wird abgelehnt.

**TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Frau Erste Kreisbeigeordnete Selbert informiert über Maßnahmen (Einstellungen etc.) der Eigenbetriebe (Tierpark Sababurg) im Zusammenhang mit der Vogelgrippe.

Ausschussmitglied Hellwig (CDU) bittet darum zukünftig wieder dazu zurückzukehren, dass die letzte Sitzung des Ausschusses wieder extern stattfinden solle. Dies findet allgemeine Zustimmung.

Ludewig  
Vorsitzender

Manß  
Schriftführer

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Malte Fehling	FW	
Marianne Freitag-Thiele	SPD	
Frank Hellwig	CDU	
Thorsten Krohne	SPD	
Manfred Ludewig	SPD	
Jürgen Noll	SPD	
Hermann Schaab	AfD	
Erich Schaumburg	CDU	
Oliver Reza Ulloth	SPD	Vertretung für Frau Humburg
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	
Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Fatmir Alili	IWG	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Susanne Selbert	SPD	
Helmut von Zech	FDP	

**Verwaltung**

Jens Dilcher		
Markus Manß		
Kai Meimbresse		
Uwe Pietsch		
Udo Umbach		
Dirk Wiegartz		
Matthias Wyss		

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Sarah Humburg	SPD	
---------------	-----	--

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	



Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Dieter Hille	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Uwe Schmidt	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Klaus Steffek		
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	